

Kinderbetreuung in Kitas (ausgelagert aus "Bin ich doch zu alt")

Beitrag von „CDL“ vom 18. August 2019 12:10

[Zitat von tabularasa](#)

1. Bin ich nicht dein Hase 2. Habe ich die Diskussionswechsel hier nicht eingeführt. 3. Überprüf mal was du hier teilweise von dir gibst und wie du mit anderen umgehst (Stichwort: Hase)

3. In meinem ganz persönlichen Sprachduktus sind meine Hasen die Kinder (und manchmal, wenn ich an meine frühere Arbeitsstelle denke auch noch die jungen Erwachsenen oder auch deren Eltern), die ich anleite, erziehe, ausbilde und der Begriff ist äußerst liebevoll und wertschätzend gemeint. Wenn das bei dir anders ankommt, sollte damit klargestellt sein wie es intendiert ist. Was den Umgangston anbelangt darf ich dir einen Spiegel empfehlen, denn der Deine ist auffällig harsch und feldwebelartig, wenn eine Diskussion sich nicht wie von dir gewünscht entwickelt.

2. Doch hast du, denn meine Beiträge bezogen sich immer auf deine Aussagen, stellten aber eben dar, was diese sprachlich beinhalten und welche Konsequenzen das hat. Sprache gestaltet Realität. Heute schon gelesen?

1. OK, dann eben die erwachsene Frau, die leider nicht gerne darauf aufmerksam gemacht wird, wenn sie sich sprachlich und argumentativ vergaloppiert. Wertschätzender finde ich das ja nicht...

Können wir den Kindergarten dann abhaken und wieder erwachsen miteinander kommunizieren? Danke!